

---

## Land in Sicht - Chartermarkt für Containerschiffe

Veröffentlicht am: 27.07.2010, 11:33

Pressemitteilung von: **AAD Fondsdiscout // Stefan Göbel**

Die Erholung der Weltwirtschaft und die Anpassung von Angebot und Nachfrage sorgen für steigende Charterraten bei Containerschiffen. Einzelne Schiffe fahren bereits jetzt wieder wirtschaftlich. Eine der größten Schifffahrtskrisen der Neuzeit neigt sich dem Ende zu. Die Anzahl der weltweit aufliegenden beschäftigungslosen Schiffe hat sich binnen weniger Monate mehr als halbiert. Der Markt für Containerschiffe profitiert dabei von der sich rasch erholenden Weltwirtschaft und dem spürbar robusten Anstieg des Welthandelsvolumens. Höhere Umschlagvolumina und ein starker Nachfrageanstieg nach Schiffsraum binnen Jahresfrist haben so bereits für eine deutliche Steigerung der Charterraten gesorgt. Insbesondere die Charterraten für Containerschiffe mit einer Kapazität von rund 4.500 TEU explodierten um mehr als 200 Prozent zwischen Februar und Mai. Die ersten Charterer weichen bereits auf Schiffe mit kleinerer Tonnage aus und befeuern so ebenfalls deutlich steigende Charterraten in diesem Segment. Für einen weiteren nachhaltigen Anstieg spricht zudem die fortschreitende Marktberreinigung und entsprechende Anpassung von Angebot und Nachfrage durch die bereits in 2009 einsetzende verstärkte Verschrottung älterer Schiffe sowie die zunehmende Verschiebung oder Stornierung von geplanten Neubauten. Trotz der sich aufhellenden Beschäftigungssituation und optimistischer Prognosen bleibt der Aufschwung jedoch zunächst fragil. Denn trotz der einsetzenden Erholung reichen die Chartereinnahmen in der Breite kurzfristig nur, um Betriebskosten und Zinsen zu decken. Erst bei einem nachhaltigen Aufschwung, also konstantem Wirtschafts- und Handelsvolumenwachstum bei gleichzeitiger Vermeidung von Überkapazitäten, sollten ab 2012 die Erträge hoch genug sein, um auch Tilgung und Ausschüttungen zu verdienen. Dennoch profitieren schon jetzt einige Schiffe von der sich abzeichnenden Trendwende und fahren bereits wirtschaftlich.

Über die AAD Fondsdiscout GmbH Die AAD Fondsdiscout GmbH ist ein unabhängiges Fondsvermittlungsunternehmen mit Sitz in der Universitätsstadt Marburg. Sie bietet Anlegern die Möglichkeit, über 9000 Investmentfonds und nahezu alle geschlossenen Fonds zu Discountkonditionen - in der Regel ohne Ausgabeaufschlag - zu erwerben.

Kontakt Stefan Göbel Haspelstraße 135037 Marburg  
Tel.: 06421-979 020 Fax: 06421-933  
570 presse@aad-fondsdiscout.de www.aad-fondsdiscout.de

## Pressekontakt

Herr Stefan Göbel

### **AAD Fondsdiscout**

Haspelstraße 1  
35037 Marburg, DE

Telefon: 06421-979 020

E-Mail: [presse@aad-fondsdiscout.de](mailto:presse@aad-fondsdiscout.de)

Website: [www.aad-fondsdiscout.de](http://www.aad-fondsdiscout.de)

## Firmenportrait

### **Wichtiger Hinweis:**

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Pressportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Pressportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.de/haftungsausschluss>